KULTUR(EN) DES FRIEDENS

harmonie. spannung. widerstand.

TAGUNG

15. bis 17. OKTOBER 2018
SALZBURG

Unsere Gesellschaft steht vor Herausforderungen, zu denen etwa zunehmende Pluralität, soziale und ökonomische Ungleichheit oder Umweltzerstörung zählen. Um diese Herausforderungen bewältigen zu können und einen langfristigen sozialen und politischen Frieden zu ermöglichen, sind Impulse und Initiativen aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen nötig, die von möglichst vielen Menschen getragen und gestaltet werden.

Dabei gibt es nicht die eine Friedenskultur – vielmehr finden unterschiedliche Konzepte und Zugänge Anwendung: Während die einen an persönlichen Konflikten in konkreten sozialen Räumen arbeiten, initiieren und begleiten die anderen politische Bildungsprozesse. Während die einen versuchen, die strukturellen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen zu gestalten und zu verändern, konzentrieren sich andere auf konkrete humanitäre Hilfe. Die zunehmende Komplexität der modernen Welt erfordert jedoch mehr und mehr auch eine integrative Position.
Die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Zugängen verläuft nicht reibungsfrei, sondern lässt Dilemmata und Spannungsfelder entstehen.

Das Friedensbüro Salzburg, St. Virgil Salzburg, der Arbeitskreis Friedenspädagogik in der Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung GmbH e.V. und die Stille Nacht 2018 GmbH laden mit dieser inter- und transdisziplinären Tagung dazu ein, einen konstruktiven Blick auf diese Spannungsfelder werfen.

Im Rahmen der Tagung werden die Schnittstellen zwischen verschiedenen Ansätzen in den Fokus genommen, sowie die Möglichkeiten einer ganzheitlichen Verschränkung thematisiert. Vorträge schaffen eine gemeinsame Basis zu den Kernthemen. Die Diskurspanels bieten Gelegenheit zum Austausch über brisante Spannungsverhältnisse. Zusätzlich werden Workshops zu unterschiedlichen Bereichen angeboten und Beispiele aus relevanten Praxisfeldern vorgestellt und diskutiert. Dieses Setting gibt den Tagungsgästen Impulse zur (Weiter-) Entwicklung einer Kultur des Friedens in ihren persönlichen und beruflichen Wirkungsfeldern.

PROGRAMM

MONTAG, 15. OKTOBER

17.00 CHECK-IN
19.00 ERÖFFNUNG

Wilfried Haslauer, Landeshauptmann Salzburg
Martina Berthold, Klubobfrau der Grünen im Landtag

Vortrag „Der andere Name des Friedens“

Isolde Charim, Philosophin und Kolumnistin, Wien

Moderation: Jakob Reichenberger, St. Virgil Salzburg

DIENSTAG, 16. OKTOBER

9.00 – 10.40 VORTRÄGE

Input 1 „Von der Sicherheitslogik zur Friedenslogik“

Hanne-Margret Birckenbach, Universität Gießen

Input 2 „Friedenspädagogik als konkrete Utopie. Über die Widersprüche der Erziehung zu einer Kultur des Friedens“

Werner Wintersteiner, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

DIENSTAG, 16. OKTOBER

11.00 – 12.30 DISKURSPANELS ZU SPANNUNGSVERHÄLTNISSEN

Friede - Sicherheit - Freiheit

Hanne-Margret Birckenbach, Professorin (i.R.) an der Universität Gießen
Barbara Schmiedl, ETC Graz
Maximilian Lakitsch, Universität Graz

Moderation: Reiner Steinweg, Friedensforscher Linz

Arbeitswelt: Achtsamkeit - Leistung - Ausbeutung

Ursula Baatz, Philosophin und Achtsamkeitslehrerin, Wien
Sepp Schellhorn, Unternehmer und Nationalratsabgeordneter, Salzburg
Heinz Schoibl, Helix, Salzburg

Moderation: Robert Buggler, Caritas Salzburg

Wie populistisch darf emanzipatorische Arbeit sein?

Isolde Charim, Philosophin und Kolumnistin, Wien
Ulrike Lunacek, ehemalige Vizepräsidentin (Grüne) des Europäischen Parlaments, Wien
Sabine Beck, Greenpeace, Wien

Moderation: Stefan Wally, Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen

DIENSTAG, 16. OKTOBER

11.00 – 12.30 DISKURSPANELS ZU SPANNUNGSVERHÄLTNISSEN

Ist Friede Thema oder Ziel politischer Bildung?

Werner Wintersteiner, Professor (i.R.) an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Andrea Schwinner, Sapere Aude, Wien
Manfred Wirtitsch, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Wien

Moderation: Wolfgang Buchberger, PH Salzburg Stefan Zweig

Journalismus zwischen Engagement und Neutralität

Uli Jäger, Berghof Foundation, Tübingen
Martin Stricker, Salzburger Nachrichten
Elias Perabo, Adopt a Revolution, Berlin

Moderation: Elisabeth Klaus, Universität Salzburg

Globale Agenda 2030: Nachhaltige, gerechte, friedliche Weltgesellschaft?

Thomas Roithner, Friedensforscher, Universität Wien
Michael Obrovsky, ÖFSE, Wien
Melanie Pichler, Institut für soziale Ökologie, Wien

Moderation: Heidi Grobbauer, KommEnt, Salzburg

DIENSTAG, 16. OKTOBER

14.00 – 14.30 VORTRAG

„Spannungsfelder sind Problem und Lösung. In Ambivalenzen denken und handeln“
Ingo Bieringer, Trigon Entwicklungsberatung, Salzburg

14.45 – 18.00 WORKSHOPS

Tetralemma-Aufstellung zum Widerstreit der Diskriminierungen
Mit **Christa Renoldner,** Systemische Psychotherapeutin, Salzburg

narrenfrei – keine Angst vor Widerstand!
Mit **Klaus Werner-Lobo,** Autor und Coach, Wien

Umgang mit RechtspopulistInnen – Widerstand geben und in Energie bleiben
Mit **Walter Ötsch,** Professor für Ökonomie und Kulturgeschichte, Bernkastel-Kues

Der Anti-Bias-Ansatz – Vorurteilsbewusste Erziehung und Bildung
Mit **Melanie Stamer,** ikm, Hamburg

DIENSTAG, 16. OKTOBER

14.45 – 18.00 WORKSHOPS

Schule – Raum für eine Kultur des Friedens?
Mit **Ingo Bieringer,** Trigon Entwicklungsberatung, Salzburg und **Barbara Wick,** Friedensbüro, Salzburg

Theatre of Displaced People – Auseinandersetzung mit dem Thema Krieg im Dokumentartheater
Mit **Georg Genoux,** Regisseur, Hamburg, Kiew

DIENSTAG, 16. OKTOBER

Ab 20.00 KULTURPROGRAMM

„ComEx – Ein päda-komisches Kabarett zu Extremismus“
Mit Julia Bernerstätter, Bouchra Ikherrazene, Nedžad Moćević, Ingo Vogl, Salzburg

Konzert von MEETIN’ MOA, Salzburg
Mit Hemma Treppo findet der seit Jahrhunderten ausgestorbene Laufvogel Moa zu einer neuen Stimme; mal rauchig verträumt, im nächsten Moment kindlich verspielt, sonor und doch auch diabolisch singt sie sich in den Gehörgängen ihres Publikums fest. Die entstehenden Bilder werden von Heike Sehmsdorf am Cello mit tragenden Tönen kolloriert und malerischen Melodien verziert. Spätestens der Tänzerin Anna Holzer verwandelt sich die Ohrenweide in einen blühenden Augenschmaus.

MITTWOCH, 17. OKTOBER

9.00 – 10.40 GOOD PRACTICE PANELS ZU AUSGEWÄHLTEN SPANNUNGSFELDERN

Schule und Kultur des Friedens

NMS Liefering – Menschenrechtsschule,
Eszter Mak und Angelika Koppenwallner, Salzburg
Schwerpunktschule zur Gewaltprävention, Barbara Wick, Salzburg
Friedenswochen, Ursula Gamauf-Eberhardt, Stadtschlaining

Moderation: Dorothea Steurer, Zentrum polis, Wien

Erinnern und versöhnen

Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus, Aycan Demirel, Berlin
Building the Peace Region Alps-Adriatic, Werner Wintersteiner, Klagenfurt
Geschichte(n) versöhnen? Vergangenheit und Friedensarbeit in Ex-Jugoslawien,
Pete Hämmerle, Wien, Sarajewo, Belgrad

Moderation: Ursula Baatz, Philosophin und Religionswissenschaftlerin, Wien

Kommunalpolitik und Sozialraum

Party & Respect - wie Feiern mitten in der Stadt gelingen kann,
Robert Miksch und Johannes Schindlegger, Zell am See/Pinzgau
Queerbeet - interkulturelle Vielfalt in den Regionen, Andrea Folie, Salzburg
Feldcafé 5 vor 12 - soziale und humanitäre Hilfe durch Kochen,
Benjamin Gröschl und Sinan von Stietencron, München

Moderation: Daiva Döring, Integrationsbüro, Stadt Salzburg

MITTWOCH, 17. OKTOBER

9.00 – 10.40 GOOD PRACTICE PANELS ZU AUSGEWÄHLTEN SPANNUNGSFELDERN

Aktionismus und Widerstand

Schule des Ungehorsams, Gerhard Haderer, Linz
narrenfrei, Klaus Werner-Lobo, Wien
Adopt a Revolution - den syrischen Frühling unterstützen,
Elias Perabo, Berlin

Moderation: Alina Kugler, Plattform Menschenrechte, Salzburg

Forschung und Grenzüberschreitungen

Value Dumbrăveni - Projekt zur Armutsforschung in Rumänien,
Helmut Gaisbauer, Salzburg
Nonviolent Peaceforce - Unter Freunden forschen, Christine Schweitzer, Hamburg
Rüstungsatlas, Magdalena Friedl, Freiburg

Moderation: Andreas Paschon, Universität Salzburg

Pädagogik und Krieg

WhyWar.at, Hans Peter Graß und Melanie Winberger, Salzburg
Schulen ohne Grenzen - DialogNetzwerk.Ukraine, Georg Blaha,
Wien-Nikolajewka
Peace Counts - FriedensmacherInnen in aller Welt im Mittelpunkt,
Uli Jäger, Tübingen

Moderation: Bettina Gruber, Universität Klagenfurt

MITTWOCH, 17. OKTOBER

11.00 – 12.30 Podiumsdiskussion

„Kultur zwischen Harmonie, Dissonanz und Widerstand“

Gerhard Haderer, satirischer Zeichner, Linz
Elsbeth Wallnöfer, Volkskundlerin, Wien
Michael Neureiter, Präsident der Stille Nacht Gesellschaft, Salzburg
Moderation: Reinhard Grabher, ORF Landesstudio Salzburg

Tagungsleitung:
Gunter Graf
Hans Peter Graß
Kristina Langeder
Jakob Reichenberger
Desirée Summerer

Tagungsassistenz:
Samar Shehata

REFERENTINNEN

Dr.in **Ursula Baatz,** Philosophin und Religionswissenschaftlerin, langjährige Ö1-Redakteurin, Achtsamkeits- und Qi-Gong-Lehrerin; Lehrbeauftragte für interkulturelle Philosophie an der Universität Klagenfurt

Sabine Beck, Social Media Campaigner & Netpeace Sprecherin, Greenpeace, Wien

Dr. **Ingo Bieringer,** Soziologe, Organisationsberater und Mediator (Trigon Entwicklungsberatung); Lehraufträge an den Universitäten Salzburg und Krems sowie an der FH Salzburg

Prof.in Dr.in **Hanne-Margret Birckenbach,** Professorin (i.R.) für Europastudien und Friedens- und Konfliktforschung an der Universität Giessen, Mitglied im Fachbeirat „Friedenslogik weiterdenken“ der Plattform Zivile Konfliktbearbeitung, Mediatorin, lebt heute in Hamburg

Dr.in **Isolde Charim,** Philosophin, Kolumnistin („taz“, „Wiener Zeitung“); wissenschaftliche Kuratorin; gerade erschienen: „Ich und die Anderen. Wie die neue Pluralisierung uns alle verändert“

Georg Genoux, lebt und arbeitet als Theater-/Film-Regisseur und Kurator in Kiew, Berlin, Moskau und Hamburg, sein Film „School #3“ wurde auf der Berlinale 2017 ausgezeichnet, www.democracydoc.com

Gerhard Haderer, satirischer Zeichner, veröffentlicht seit 30 Jahren Cartoons zu politischen und gesellschaftlichen Themen in österreichischen und deutschen Zeitschriften; 2017 gründet er die „Schule des Ungehorsams“ in der Linzer Tabakfabrik

Prof. Uli Jäger, Direktor des Programmes „Friedenspädagogik und Globales Lernen“ bei der Berghof Foundation, Tübingen; Professor für Friedenspädagogik & Globales Lernen an der Universität Tübingen

Mag. Dr. **Maximilian Lakitsch,** MA, Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen, Conflict – Peace – Democracy Cluster, Universität Graz

Mag.a **Ulrike Lunacek,** ehemalige Abgeordnete (Grüne) und Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, Wien

MMag. **Michael Neureiter,** Studium der Theologie und Philosophie, bis 2004 Geschäftsführer des Österreichischen Bibliothekswerks, bis 2008 2. Präsident des Salzburger Landtags, seit 2007 Präsident der Stille Nacht Gesellschaft

Dr. **Michael Obrovsky,** Kommunikationswissenschafter, seit 1984 wissenschaftlicher Mitarbeiter und seit 2016 stv. Leiter der Österreichischen Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung – ÖFSE

Dr. **Walter Ötsch,** Professor für Ökonomie und Kulturgeschichte an der neu gegründeten Cusanus Hochschule in Bernkastel-Kues

Elias Perabo, studierte Politikwissenschaft und Internationale Beziehungen; gründet 2011 die deutsch-syrische NGO Adopt a Revolution mit, schreibt für Tageszeitungen zu Syrien, Berlin

MMag.ª Dr.in **Melanie Pichler,** Politikwissenschafterin, arbeitet am Institut für Soziale Ökologie an der Universität für Bodenkultur Wien zu Ressourcenkonflikten, Umweltpolitik und sozial-ökologischer Transformation

Mag.ª **Christa Renoldner,** Systemische Psychotherapeutin und Supervisorin, Lehrtrainerin für Systemische Aufstellungsarbeit und Systemische Pädagogik

Mag. Dr. Priv.-Doz. **Thomas Roithner,** Friedensforscher und Privatdozent am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien, www.thomasroithner.at

Mag.ª **Barbara Schmiedl,** Leiterin der Abt. Menschenrechtsbildung am ETC Graz – Europäisches Trainings- und Forschungszentrum für Menschenrechte und Demokratie

Sepp Schellhorn, Abgeordneter zum Nationalrat der NEOS, Landessprecher NEOS Salzburg, Unternehmer, Hotelier, Gastronom, bezeichnet sich als „Leistungsfanatiker", Salzburg

Dr. **Heinz Schoibl,** Sozialpsychologe; angewandte Sozial- und soziale Infrastrukturforschung bei Helix – Forschung und Beratung, Salzburg; www.helixaustria.com

Mag.ª **Andrea Schwinner,** BA, Referentin der politischen Bildungsarbeit für den Verein Sapere Aude, als Juristin in einer Frauenberatungsstelle und Universitätslektorin an der Universität Linz tätig

Dipl.-Pädagogin **Melanie Stamer,** Mediatorin, Anti-Bias Prozessbegleiterin Ausbilderin, freie Trainerin am Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation e.V. - ikm Hamburg

Dr. **Martin Stricker,** Leiter des Ressorts Außenpolitik der Salzburger Nachrichten, Studium der Rechtswissenschaften in Salzburg

Dr.in **Elsbeth Wallnöfer,** Autorin; Veröffentlichungen im Bereich Volkskultur; zuletzt: Märzveigerl & Suppenbrunzer, Wilder Dachstein; Unregelmäßige Kommentatorin der Tageszeitung der Standard

Klaus Werner-Lobo, Autor internationaler Bestseller zum Thema Globalisierung und Menschenrechte; ehem. Kulturpolitiker, lebt als Coach und Persönlichkeitstrainer in Wien; www.klauswerner.com

Mag.ª (FH) **Barbara Wick,** Sozialarbeiterin, Mediatorin, Theaterpädagogin, Pädagogische Leitung Friedensbüro Salzburg, Lehraufträge an der FH Salzburg

Univ.-Prof. (i.R.) Mag. Dr. **Werner Wintersteiner,** Friedenspädagoge, Friedensforscher, Literaturdidaktiker, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

MR Mag. **Manfred Wirtitsch,** Leitung der Abteilung Unterrichtsprinzipien und überfachliche Kompetenzen im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Wien

ORGANISATORISCHES

Tagung: 15. Oktober ab 19.00 Uhr bis 17. Oktober 2018, 12.30 Uhr

Tagungsort und Anmeldung
St. Virgil Salzburg
Ernst-Grein-Straße 14
5026 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 65901-514
Anmeldung online: www.virgil.at/friedenstagung
Email: anmeldung@virgil.at, Veranstaltungsnummer: 18-0563

Tagungsbeitrag regulär/ermäßigt: 50 € / 25 €
Anmeldung für LehrerInnen kostenlos per Mail an elisabeth.rath@phsalzburg.at unter der VA-Nr: 301007SA07

Die Eröffnungsveranstaltung „Der andere Name des Friedens" am Montag, 15. Oktober 2018, 19.00 Uhr, ist kostenlos und auch ohne Tagungsteilnahme besuchbar.

Nächtigung mit Frühstück und Verpflegung in St. Virgil Salzburg:
EZ: 51 €
DZ: 38,50 € /Person
Mittagessen (Buffet): 11,70 €
Abendessen: 9,80 €

Informationen im Detail:
www.friedensbuero.at
Friedensbüro Salzburg
Franz-Josef-Straße 3/3. Stock, 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0) 662/87 39 31
office@friedensbuero.at

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 9-11 Uhr
Dienstag und Donnerstag 15-18 Uhr

Veranstalter:

FriedensBüro Salzburg

St. Virgil Salzburg

AFK

Finanzielle Unterstützung:

Land Salzburg

Stadt Salzburg

österreichische gesellschaft für politische bildung

Stille Nacht 200 Jahre

In Kooperation mit:

AGFP Arbeitsgemeinschaft Friedenspädagogik e.V. Institut für Gewaltprävention und demokratische Bildung

akzente salzburg – Initiativen für junge Leute!

Amnesty International Salzburg

Dachverband Salzburger Kulturstätten www.kultur.or.at

FH Salzburg

FS1 Schalt dich ein.

ikm Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation

Stadt Salzburg Integrationsbüro

ifz Wissenschaft für Menschen

Internationaler Versöhnungsbund

helix

komment

Landesschulrat für Salzburg

In Kooperation mit:

Neue Mittelschule Liefering

mjö Muslimische Jugend Österreich

Österreichisches Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung – ÖSFK

QUERBEET

Ein Projekt von:

Pädagogische Hochschule Salzburg Stefan Zweig

Plattform für Menschenrechte

radiofabrik

Gemeindeentwicklung Salzburg

salzburger bildungswerk

IKULT Interkulturelle Projekte und Konzepte

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus

LE 14-20

Land Salzburg

JBZ Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen

SAPERE AUDE

Südwind Salzburg

Team Präsent Institut für Gewaltprävention und Beziehungskultur

Universität Salzburg Zentrum für Ethik und Armutsforschung

Universität Salzburg

spektrum Freizeit · Kultur · Soziales

Zentrum polis Politik Lernen in der Schule

Zentrum für Friedensforschung und Friedensbildung

Alpen-Adria Universität Klagenfurt | Wien | Graz

IFEB

www.friedensbuero.at/friedenstagung

FriedensBüro Salzburg

St. Virgil Salzburg

AFK